

19. Februar 2010

## PRESSEMITTEILUNG

### DIE ZAHLUNGSBILANZ DES EURO-WÄHRUNGSGEBIETS

(Dezember 2009 und vorläufige Gesamtergebnisse für 2009)

*Im Dezember 2009 wies die saison- und arbeitstäglich bereinigte Leistungsbilanz des Euro-Währungsgebiets einen Überschuss von 1,9 Mrd EUR auf. In der Kapitalbilanz waren bei den Direktinvestitionen und Wertpapieranlagen zusammengenommen Nettokapitalzuflüsse in Höhe von 44 Mrd EUR (nicht saisonbereinigt) zu verzeichnen.*

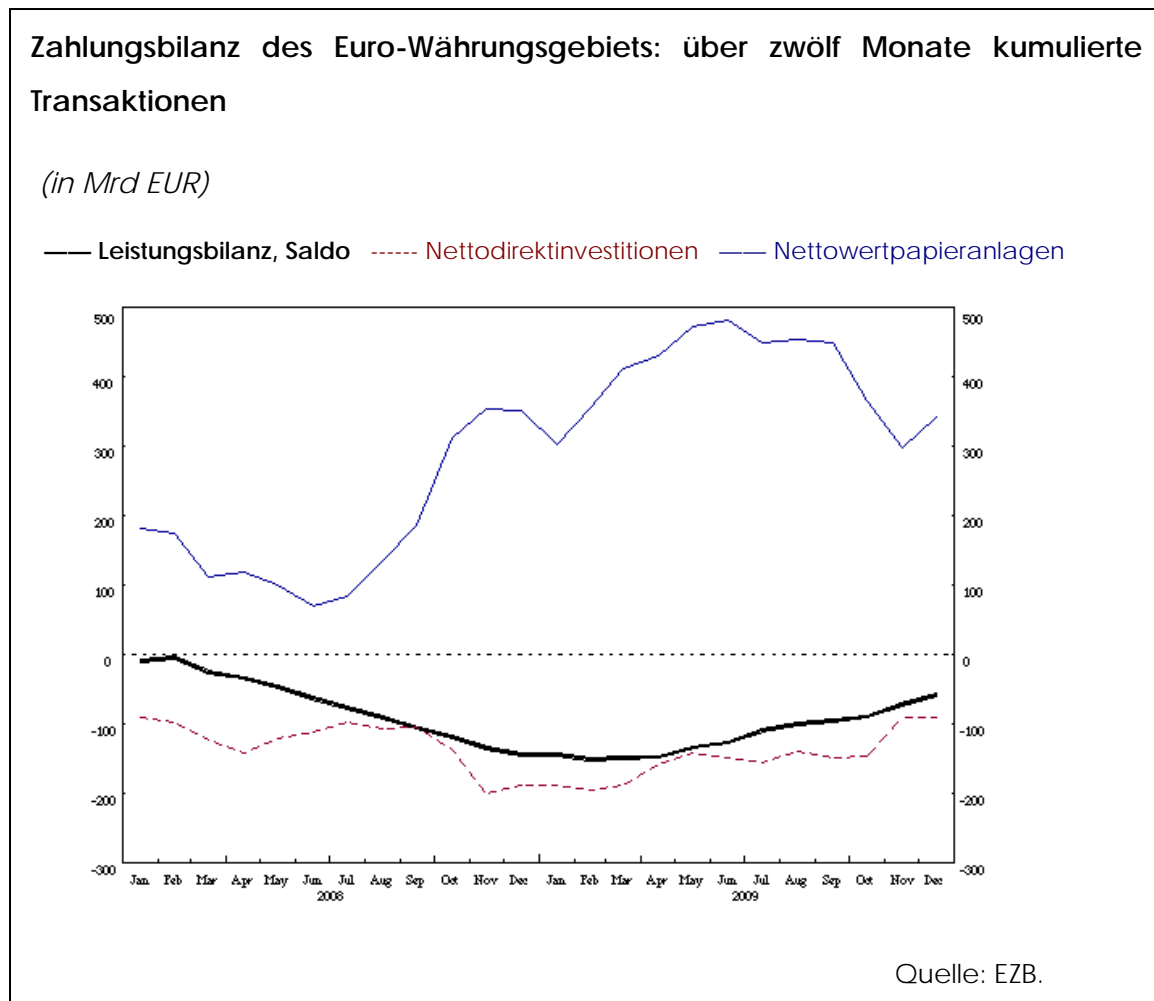
*Im Gesamtjahr 2009 belief sich das arbeitstäglich bereinigte Leistungsbilanzdefizit des Eurogebiets auf 59,0 Mrd EUR (rund 0,7 % des BIP), verglichen mit einem Defizit von 140,6 Mrd EUR im Vorjahr. Bei den Direktinvestitionen und Wertpapieranlagen zusammengenommen wurden 2009 Nettokapitalzuflüsse von 251 Mrd EUR (nach 162 Mrd EUR im Jahr 2008) ausgewiesen, die sich in erster Linie aus höheren Nettodirektinvestitionen Gebietsfremder im Euroraum ergaben.*

#### Leistungsbilanz

Die saison- und arbeitstäglich bereinigte *Leistungsbilanz* des Euro-Währungsgebiets wies im Dezember 2009 einen Überschuss in Höhe von 1,9 Mrd EUR (unbereinigt 9,4 Mrd EUR) auf. Dahinter verbargen sich Überschüsse bei den *Dienstleistungen* (4,5 Mrd EUR) und im *Warenhandel* (4,4 Mrd EUR) sowie Defizite bei den *laufenden Übertragungen* (5,2 Mrd EUR) und den *Erwerbs- und Vermögenseinkommen* (1,7 Mrd EUR).

Den vorläufigen Gesamtergebnissen für 2009 zufolge war bei der arbeitstäglich bereinigten *Leistungsbilanz* ein Defizit in Höhe von 59,0 Mrd EUR (rund 0,7 % des euroraumweiten BIP) zu verzeichnen, verglichen mit 140,6 Mrd EUR (rund 1,5 % des BIP des Eurogebiets) im Jahr 2008. Diese Entwicklung ergab sich aus einem Umschwung von einem Defizit (9,5 Mrd EUR) zu einem Überschuss (34,7 Mrd EUR) im *Warenhandel* und niedrigeren Fehlbeträgen bei den *Erwerbs- und Vermögenseinkommen* (32,9 Mrd EUR nach 73,8 Mrd EUR) und den *laufenden Übertragungen* (91,3 Mrd EUR nach

98,3 Mrd EUR); diesen Ergebnissen stand nur ein geringerer Überschuss bei den *Dienstleistungen* (30,6 Mrd EUR nach 41,0 Mrd EUR) gegenüber.



## Kapitalbilanz

In der nicht saisonbereinigten Kapitalbilanz kam es im Dezember 2009 bei den *Direktinvestitionen und Wertpapieranlagen zusammengenommen* per saldo zu einem Mittelzufluss (44 Mrd EUR), da die Nettokapitalzuflüsse bei den *Wertpapieranlagen* mit 46 Mrd EUR deutlich höher waren als die Nettokapitalabflüsse bei den *Direktinvestitionen* (2 Mrd EUR) .

Die per saldo im Bereich der *Direktinvestitionen* zu verzeichnenden Mittelabflüsse ergaben sich aus Nettokapitalabflüssen bei den *sonstigen Anlagen (vor allem Kredite zwischen verbundenen Unternehmen)* in Höhe von 8 Mrd EUR, die per saldo teilweise durch Mittelzuflüsse (6 Mrd EUR) beim *Beteiligungskapital und den reinvestierten Gewinnen* ausgeglichen wurden.

Die Nettokapitalzuflüsse bei den *Wertpapieranlagen* ergaben sich per saldo aus Mittelzuflüssen bei *Aktien und Investmentzertifikaten* (36 Mrd EUR) und *Schuldverschreibungen* (10 Mrd EUR), wobei die Entwicklung der *Aktien und Investmentzertifikate* in erster Linie dem Nettoerwerb im Euroraum emittierter Wertpapiere durch Gebietsfremde zuzuschreiben war.

Bei den *Finanzderivaten* wurden Nettokapitalzuflüsse in Höhe von 3 Mrd EUR verbucht.

Im *übrigen Kapitalverkehr* wurden Nettokapitalabflüsse von 51 Mrd EUR ausgewiesen. Dahinter verbargen sich per saldo Mittelabflüsse bei den *MFIs (ohne Eurosystem)* in Höhe von 68 Mrd EUR, beim *Staat* (14 Mrd EUR) und beim *Eurosystem* (11 Mrd EUR) sowie Nettokapitalzuflüsse bei den *übrigen Sektoren* (42 Mrd EUR).

Die *Währungsreserven* erhöhten sich um 1 Mrd EUR (ohne Bewertungseffekte). Der vom [Eurosystem gehaltene Bestand an Währungsreserven](#) belief sich Ende Dezember 2009 auf 462 Mrd EUR.

Im Gesamtjahr 2009 wurden bei den *Direktinvestitionen und Wertpapieranlagen zusammengenommen* per saldo kumulierte Mittelzuflüsse von 251 Mrd EUR verzeichnet, verglichen mit Nettozuflüssen von 162 Mrd EUR im Vorjahr. Ausschlaggebend für diesen Anstieg waren niedrigere Nettokapitalabflüsse bei den *Direktinvestitionen* (91 Mrd EUR nach 189 Mrd EUR), denen geringere Nettokapitalzuflüsse bei den *Wertpapieranlagen* (342 Mrd EUR nach 351 Mrd EUR) gegenüberstanden. Die Entwicklung der *Direktinvestitionen* stand im Zeichen höherer ausländischer Investitionen in gebietsansässige Unternehmen und per saldo gesunkener Investitionen von Unternehmen des Euroraums in ausländische Tochtergesellschaften .

## Datenrevisionen

Neben den Zahlungsbilanzdaten für Dezember 2009 enthält diese Pressemitteilung auch Datenrevisionen für November 2009, die sich nicht in nennenswerter Höhe auf die bereits veröffentlichten Ergebnisse auswirken.

## Zusätzliche Informationen zur Zahlungsbilanz und zum Auslandsvermögensstatus des Euro-Währungsgebiets

*Eine vollständige Reihe aktualisierter Statistiken zur Zahlungsbilanz und zum Auslandsvermögensstatus des Euro-Währungsgebiets steht auf der Website der EZB im Abschnitt „Statistics“ unter [„Data services“/„Latest monetary, financial markets and balance of payments statistics“](#) zur Verfügung. Diese Statistiken sowie historische*

Zeitreihen zur Zahlungsbilanz des Euro-Währungsgebiets können auch über das [Statistical Data Warehouse \(SDW\) der EZB](#) heruntergeladen werden. Die Ergebnisse bis Dezember 2009 werden zudem in der Ausgabe des EZB-Monatsberichts und des „Statistics Pocket Book“ vom März 2010 veröffentlicht. Detaillierte [methodische Erläuterungen](#) sind auf der Website der EZB abrufbar. Die nächste Pressemitteilung zur monatlichen Zahlungsbilanz des Euro-Währungsgebiets erscheint am 18. März 2010.

## Anhang

Tabelle 1: Leistungsbilanz des Euro-Währungsgebiets – saison- und arbeitstäglich bereinigte Angaben

Tabelle 2: Monatliche Zahlungsbilanz des Euro-Währungsgebiets

**Europäische Zentralbank**  
Direktion Kommunikation  
Abteilung Presse und Information  
Kaiserstraße 29, D-60311 Frankfurt am Main  
Tel.: +49 (69) 1344-8304 • Fax: +49 (69) 1344-7404  
Internet: [www.ecb.europa.eu](http://www.ecb.europa.eu)  
**Nachdruck nur mit Quellenangabe gestattet.**

**Tabelle 1: Leistungsbilanz des Euro-Währungsgebiets**  
(in Mrd EUR; Transaktionen, saison- und arbeitstäglich bereinigt)

	Kumulierte Zahlen über einen Zeitraum von zwölf Monaten bis		2009											
	Dez. 2008	Dez. 2009	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.
<b>LEISTUNGSBILANZ</b>	<b>-140,6</b>	<b>-59,0</b>	<b>-15,9</b>	<b>-12,1</b>	<b>-9,3</b>	<b>-7,9</b>	<b>-4,0</b>	<b>-2,2</b>	<b>3,7</b>	<b>-2,0</b>	<b>-5,9</b>	<b>-4,6</b>	<b>-0,5</b>	<b>1,9</b>
Einnahmen	2 739,1	2 273,3	196,2	193,3	192,0	187,4	188,1	188,6	187,9	184,5	183,2	188,4	191,6	192,0
Ausgaben	2 879,7	2 332,3	212,1	205,5	201,4	195,3	192,1	190,8	184,2	186,5	189,1	193,0	192,2	190,1
<b>Warenhandel</b>	<b>-9,5</b>	<b>34,7</b>	<b>-5,8</b>	<b>-3,0</b>	<b>-1,0</b>	<b>1,3</b>	<b>2,4</b>	<b>4,5</b>	<b>10,3</b>	<b>4,7</b>	<b>3,4</b>	<b>7,1</b>	<b>6,2</b>	<b>4,4</b>
Einnahmen (Ausfuhr)	1 575,6	1 285,0	106,0	106,1	105,5	103,9	103,9	106,2	108,7	105,4	105,7	110,9	110,3	112,5
Ausgaben (Einfuhr)	1 585,1	1 250,3	111,7	109,0	106,4	102,6	101,5	101,7	98,3	100,7	102,3	103,8	104,1	108,1
<b>Dienstleistungen</b>	<b>41,0</b>	<b>30,6</b>	<b>2,4</b>	<b>1,8</b>	<b>1,6</b>	<b>2,3</b>	<b>2,5</b>	<b>0,7</b>	<b>3,7</b>	<b>3,0</b>	<b>2,0</b>	<b>3,7</b>	<b>2,5</b>	<b>4,5</b>
Einnahmen (Ausfuhr)	509,2	466,0	40,8	39,3	39,3	39,2	38,8	37,0	38,5	37,8	38,1	38,5	38,6	40,0
Ausgaben (Einfuhr)	468,2	435,4	38,5	37,5	37,7	36,9	36,3	36,3	34,8	34,8	36,1	34,8	36,1	35,6
<b>Erwerbs- und Vermögenseinkommen</b>	<b>-73,8</b>	<b>-32,9</b>	<b>-4,0</b>	<b>-3,5</b>	<b>-1,6</b>	<b>-3,6</b>	<b>-0,7</b>	<b>-1,7</b>	<b>-3,7</b>	<b>-2,3</b>	<b>-4,7</b>	<b>-2,0</b>	<b>-3,4</b>	<b>-1,7</b>
Einnahmen	565,3	434,4	42,5	40,6	40,0	36,8	38,5	36,5	33,9	34,1	32,0	33,3	32,7	33,5
Ausgaben	639,1	467,3	46,6	44,1	41,6	40,4	39,2	38,3	37,6	36,4	36,7	35,4	36,1	35,2
<b>Laufende Übertragungen</b>	<b>-98,3</b>	<b>-91,3</b>	<b>-8,5</b>	<b>-7,5</b>	<b>-8,4</b>	<b>-7,9</b>	<b>-8,2</b>	<b>-5,7</b>	<b>-6,7</b>	<b>-7,5</b>	<b>-6,6</b>	<b>-13,4</b>	<b>-5,8</b>	<b>-5,2</b>
Einnahmen	89,0	87,9	6,8	7,4	7,2	7,6	6,9	8,9	6,8	7,1	7,5	5,6	10,0	6,1
Ausgaben	187,3	179,2	15,3	14,9	15,7	15,5	15,1	14,6	13,5	14,6	14,1	19,0	15,8	11,3

Quelle: EZB.

**Tabelle 2: Monatliche Zahlungsbilanz des Euro-Währungsgebiets**

(in Mrd EUR; Transaktionen, nicht saisonbereinigt, nicht arbeitstäglich bereinigt)

	Kumulierte Zahlen über einen Zeitraum von zwölf Monaten bis						November 2009 (revidiert)			Dezember 2009		
	Dezember 2008			Dezember 2009			Saldo	Einnahmen	Ausgaben	Saldo	Einnahmen	Ausgaben
	Saldo	Einnahmen	Ausgaben	Saldo	Einnahmen	Ausgaben						
<b>LEISTUNGSBILANZ</b>	- 143,3	2 744,9	2 888,1	- 57,5	2 275,6	2 333,1	- 0,6	191,3	192,0	9,4	209,2	199,8
Warenhandel	- 11,4	1 581,0	1 592,4	36,1	1 288,8	1 252,7	6,0	114,8	108,8	5,3	113,6	108,3
Dienstleistungen	40,6	509,9	469,2	30,7	466,1	435,4	2,0	36,7	34,8	4,3	43,2	38,9
Erwerbs- und Vermögenseinkommen	- 74,4	565,1	639,6	- 32,8	434,0	466,8	- 1,4	32,1	33,5	1,3	38,7	37,5
Laufende Übertragungen	- 98,1	88,8	186,9	- 91,5	86,7	178,3	- 7,2	7,7	14,9	- 1,5	13,6	15,1
<b>VERMÖGENS- ÜBERTRAGUNGEN</b>	<b>10,0</b>	<b>24,2</b>	<b>14,2</b>	<b>7,6</b>	<b>18,4</b>	<b>10,7</b>	<b>1,2</b>	<b>2,0</b>	<b>0,9</b>	<b>1,1</b>	<b>2,4</b>	<b>1,3</b>
	<b>Saldo</b>	<b>Aktiva</b>	<b>Passiva</b>	<b>Saldo</b>	<b>Aktiva</b>	<b>Passiva</b>	<b>Saldo</b>	<b>Aktiva</b>	<b>Passiva</b>	<b>Saldo</b>	<b>Aktiva</b>	<b>Passiva</b>
<b>KAPITALBILANZ<sup>1)</sup></b>	<b>163,9</b>			<b>81,8</b>			<b>-0,6</b>			<b>-5,7</b>		
<b>DIREKTINVESTITIONEN<sup>2)</sup></b>	<b>-189,0</b>	<b>-326,5</b>	<b>137,5</b>	<b>-90,9</b>	<b>-299,4</b>	<b>208,5</b>	<b>0,7</b>	<b>-9,0</b>	<b>9,7</b>	<b>-2,4</b>	<b>-5,7</b>	<b>3,3</b>
Beteiligungskapital und reinvestierte Gewinne	-107,7	-198,1	91,3	-12,7	-208,8	196,0	-1,8	-9,7	7,9	5,7	-8,5	14,2
Sonstige Anlagen (v. a. Kredite zwischen verbundenen Unternehmen)	-82,1	-128,4	46,2	-78,2	-90,7	12,5	2,6	0,8	1,8	-8,1	2,8	-10,9
<b>WERTPAPIERANLAGEN</b>	<b>350,5</b>	<b>9,0</b>	<b>341,5</b>	<b>342,1</b>	<b>-50,0</b>	<b>392,1</b>	<b>-16,9</b>	<b>-10,9</b>	<b>-6,0</b>	<b>45,9</b>	<b>9,6</b>	<b>36,3</b>
Aktien und Investmentzertifikate	-23,0	101,8	-124,8	57,4	-31,8	89,2	-11,7	-8,7	-3,0	35,9	-7,3	43,1
Schuldverschreibungen	373,6	-92,8	466,4	284,7	-18,2	302,9	-5,2	-2,2	-3,0	10,0	16,9	-6,9
Anleihen	154,7	-95,4	250,0	140,0	-27,7	167,7	-9,7	-20,0	10,4	-1,0	0,8	-1,8
Geldmarktpapiere	218,9	2,5	216,3	144,7	9,5	135,3	4,5	17,8	-13,3	11,0	16,1	-5,1
<b>NACHRICHTLICH: DIREKTINVESTITIONEN UND WERTPAPIERANLAGEN ZUSAMMENGENOMMEN</b>	<b>161,5</b>	<b>-317,5</b>	<b>479,0</b>	<b>251,2</b>	<b>-349,4</b>	<b>600,6</b>	<b>-16,1</b>	<b>-19,9</b>	<b>3,7</b>	<b>43,5</b>	<b>3,9</b>	<b>39,6</b>
<b>FINANZDERIVATE (SALDO)</b>	<b>-65,7</b>			<b>13,0</b>			<b>-0,2</b>			<b>2,8</b>		
<b>ÜBRIGER KAPITALVERKEHR</b>	<b>72,1</b>	<b>-93,4</b>	<b>165,5</b>	<b>-185,0</b>	<b>529,5</b>	<b>-714,6</b>	<b>15,3</b>	<b>-8,7</b>	<b>24,1</b>	<b>-51,4</b>	<b>89,3</b>	<b>-140,7</b>
Eurosystem	290,0	9,4	280,7	-230,0	1,6	-231,6	-1,5	-0,2	-1,3	-11,2	-4,1	-7,1
Staat	16,1	6,6	9,5	-12,9	-4,4	-8,5	-2,8	-3,7	0,9	-14,0	-3,5	-10,6
Darunter: Bargeld und Einlagen	5,8	5,8		-1,2	-1,2		-1,5	-1,5		-0,1	-0,1	
MFIs (ohne Eurosystem)	-130,8	50,2	-181,0	69,5	413,4	-343,9	-0,4	-16,8	16,4	-68,0	34,2	-102,2
Langfristig	-226,7	-196,2	-30,5	-22,5	36,7	-59,2	-11,9	-6,9	-5,0	23,7	-2,7	26,4
Kurzfristig	95,9	246,4	-150,5	92,0	376,8	-284,8	11,6	-9,8	21,4	-91,7	36,9	-128,6
Übrige Sektoren	-103,2	-159,6	56,3	-11,6	118,9	-130,5	20,0	11,9	8,1	41,8	62,7	-20,8
Darunter: Bargeld und Einlagen	31,9	31,9		2,0	2,0		6,0	6,0		10,2	10,2	
<b>WÄHRUNGSRESERVEN</b>	<b>-3,9</b>	<b>-3,9</b>		<b>2,7</b>	<b>2,7</b>		<b>0,3</b>	<b>0,3</b>		<b>-0,6</b>	<b>-0,6</b>	
Restposten	-30,7			-32,0			0,1			-4,8		

Quelle: EZB.

1) Kapitalbilanz: Zuflüsse (+); Abflüsse (-). Währungsreserven: Zunahme (-); Abnahme (+).

2) Direktinvestitionen: Aktiva = Direktinvestitionen außerhalb des Euro-Währungsgebiets; Passiva = Direktinvestitionen im Euro-Währungsgebiet.